

Hochinteressante Novitäten.

[9679]

* * *

Demnächst versenden wir:

Urkunden zur neueren deutschen
Litteraturgeschichte I.

**Briefe von Heinrich Heine
an Heinrich Laube.**

Herausgegeben von

Eugen Wolff.

Ein Band. 4 Bogen 8°.

Geheftet 1 M 50 J; geb. 2 M 50 J ord.

Die in diesem Bändchen mitgeteilten, bisher unbekanntem umfangreichen Briefe Heines an Laube sind inhaltlich wie formell von hohem Werte. Sie liefern wertvolles Material zur Beurteilung von Heines Charakter und schildern das Verhältnis des Pariser Aristophanes zu seinen Eltern und zu anderen Persönlichkeiten, namentlich Gutzow und endlich zu Laube sehr anschaulich.

Der Herausgeber Eugen Wolff hat einen eingehenden Kommentar zu den Briefen geliefert, die unter den Heine-Publikationen der letzten Zeit ganz besondere Beachtung verdienen.

* * *

Gleichzeitig hiermit erscheint eine nicht minder interessante Novität:

Zu Ostern in Spanien.

Reiseschilderungen

von

Theodor Buschmann.

Ein Band. 11 Bogen gr. 8°.

Geheftet 3 M; gebunden 4 M ord.

Daß der Verfasser, ein bedeutender Wiener Mediziner, kein Reiseschriftsteller von Beruf ist, wie er in der Einleitung angiebt, merkt man der Schrift nicht an: so fesselnd weiß er zu plaudern und die lehrreichen Resultate seiner scharfen Beobachtungsgabe uns zu vermitteln. Der Verfasser schildert die Physiognomie der einzelnen Gegenden und ihrer Bewohner, das Leben und Treiben auf den Straßen und in den öffentlichen Vergnügungsorten, die Volkssitten, die architektonischen und andere Sehenswürdigkeiten und weiß dabei geschickt persönliche Erlebnisse und historische Reminiscenzen einzuflechten.

* * *

Ferner der erste Band von:

**Das Skizzenbuch
meines Lebens.**

Von

Dagobert von Gerhardt.

(Gerhard von Amynor.)

Ein Band. 19 Bogen 8°. Geheftet 4 M; gebunden 5 M ord.

Es ist weniger die innere Entwicklung eines reichen Menschenlebens, welche in diesen Aufzeichnungen geschildert wird, als vielmehr die äußeren Erlebnisse. Nur gelegentlich erhalten wir Einblick in den geistigen Werdepfeil des Verfassers. Aber alles ist anmutig und fesselnd erzählt, und da viele der geschilderten Erlebnisse des Autors mit historischen Ereignissen verwebt sind und bekannte Persönlichkeiten wie der Kaiser Friedrich, Wrangel u. a. mit in dieselben hineingezogen werden, so haben diese Aufzeichnungen ein allgemeines Interesse. Man liebt sie mit wahren Genuß und lebhafter Anteilnahme.

Rabatt: 33 1/3 % gegen bar und 25 %
in Rechnung.

Wir bitten zu verlangen.

Breslau, den 28. Februar 1893.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und
Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender.

Diese Werke gehören nicht in den
„Cycclus belletristischer Novitäten“.

9708] In einigen Tagen erscheint bei uns:

Die

Heilige Karwoche

in den

Gebeten und Gebräuchen

der

Katholischen Kirche

nebst

Anhang von Andachten zu Ehren des
Leidens und Sterbens des Herrn.

Von **Max Ströbele**, Kaplan.

Mit Approbation des bischöflichen Ordina-
riats von Rottenburg und Trier.

gr. 16°. IV u. 336 Seiten und 1 Licht-
drucktitel.

Preis geh. 90 J; gebunden in Leinwand
1 M 30 J; in Leder mit Goldschn. 2 M.

In Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3 %
Rabatt.

Freiexemplare 13/12.

Die erfreuliche Wahrnehmung, daß das
katholische Volk so innigen Anteil an dem kirch-
lichen Leben nimmt, läßt es gewiß gerechtfertigt

erscheinen, demselben ein Buch in die Hand zu geben, wodurch es in den Stand gesetzt wird, dem großartigen und erhebenden Gottesdienst der heiligen Karwoche mit lebendigem Verständnis beizuwohnen. — Es giebt nichts Ergreifenderes, als das alljährlich sich wiederholende, in den Gebeten und Gebräuchen der Kirche in der erhebendsten Weise zur Darstellung kommende Drama des Leidens und Sterbens des Herrn. Das Verlangen von Tausenden ist es, der betenden Kirche mit ihrer eigenen Andacht folgen zu können, die rituellen Gebräuche und Zeremonien der Kirche zu verstehen. Diesem berechtigten Verlangen möchte dieses Buch entgegenkommen dadurch, daß es dem gläubigen Volke einerseits die offiziellen kirchlichen Gebete der Missale und Breviers in getreuer Uebersetzung und möglicher Vollständigkeit darbietet und dasselbe andererseits in den Sinn und das Verständnis der Zeremonien durch eine sachgemäße kurze Erklärung der letzteren einführt.

Der Geistlichkeit wird das Buch willkommen sein und bitten wir, sich recht thätig dafür zu verwenden.

Unverlangt senden wir nichts.

Hochachtungsvoll

Stuttgart

Süddeutsche Verlagsbuchhandlung
(D. Dohs)

[9753] Am 1. April beginnt das zweite
Quartal des XXVI. Jahrgangs der französischen
Ausgabe der „Modenwelt“:

La Saison.

Journal illustré
des Dames.

Jährlich 24 Nummern mit 14 Schnittmuster-
Beilagen und 12 grossen farbigen Moden-
bildern.

Vierteljährlich 1 M 25 J ord., 85 J bar.

Edition de luxe. Mit demselben Inhalt
und ausserdem noch jährlich 36 kolorierten
Modenbildern, vierteljährlich 3 M ord.,
2 M 10 J bar.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten offeriere
ich Proben von No. 7, welche am 15. März
zur Ausgabe kommt. Ein wirkungsvolles Plakat
für Schaufenster und Geschäftslokal, sowie
zur Verteilung an Agenten, stelle ich gratis zur
Verfügung.

Franz Lipperholde in Berlin.

[8796] In den nächsten Tagen erscheint:

Unser Hausgeflügel

von **Jean Bungartz**, Thiermaler.
Inhaber des Königl. Preuß. Kronenordens IV. Cl.
der Sächs.-Coburg-Goth. Verdienstmedaille für
Kunst und Wissenschaft, der Königl. Rumän. Ver-
dienstmedaille „Bene merenti“ IIa Classe u. c.

Zweite vermehrte und bis auf
die neuesten Rassen ergänzte Auflage.

- I. Hühnerrassen.
- II. Taubenrassen.
- III. Wasser- und Biergeflügel.

In Originalband gebunden à Band 5 M ord.,
3 M 75 J netto, 3 M 50 J bar.

Leipzig.

E. Zwiemeyer.